

Winterwalk in der dritten Auflage

Trotz der angekündigten Regenfälle hatte der Wettergott ein Einsehen und machte es den Wanderwilligen leicht, am Dreikönigstag (6. Januar 2025) auf die Strecke zu gehen. Wie im Jahr zuvor beteiligten sich wieder mehrere Ötisheimer Vereine und Organisationen, um den Gästen eine vielfältige Auswahl zu bieten.

Entgegen den Wettervorhersagen aus den Tagen vor Dreikönig, blieb das Wetter tagsüber trocken und viele Winterwalker verspürten bei teilweise blau-weißem Himmel mit einem hohen Anteil an Sonnenstrahlen den Bewegungsdrang nach den Feiertagen umso mehr. Wer die ganze Route machte, die man auch im Internet abrufen konnte, legte elf Kilometer zurück. Natürlich „musste“ man nicht an jeder Station einkehren, aber man konnte doch einige Pausen machen und die Angebote in den Vereinsheimen oder den Ständen genießen.

Der MGV hatte seine Anlaufstelle wieder auf dem schön gelegenen Stückle über dem Eckhausee. Und wenn auch am weitesten entfernt vom Rundwanderweg gelegen, fanden doch viele die Pfade durch den Wald am See vorbei. Um die Mittagszeit bildeten sich durch die in kleineren oder größeren Gruppen eintreffenden Wanderer Schlangen an der Ausgabestelle. Die Mannschaft des MGV bot hausgemachten Glühwein aus dem Kupferkessel, Bratwürste vom Grill und auch wieder Traditionswürste aus dem schönen Bundesland Thüringen an. Wer nach dem Essen noch etwas Süßes wollte, konnte sich an Schokokuss-Weckle gütlich tun. Der große Andrang sorgte dafür, dass die Speisen schon eine Stunde vor dem offiziellen Ende der Veranstaltung um 16.00 Uhr ausverkauft waren. Manche Gäste genossen den bildschönen Ort oberhalb des Eckhauses aber länger, bis ein einsetzender Wind mit Regen den an einen Frühlingstag erinnernden Wandertag beendete.



Die Anlaufstation des MGV beim dritten Winterwalk